

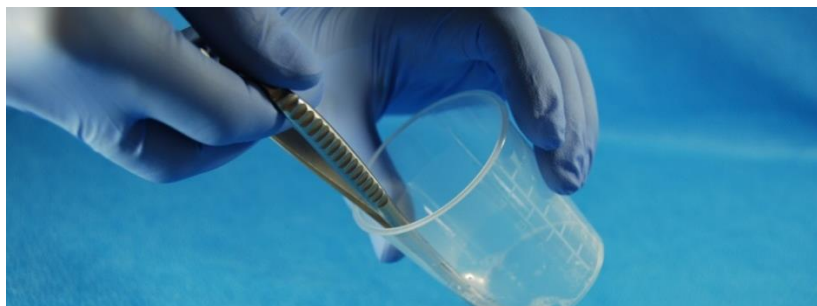
Unsere Lösung für Routinekontrollen in der Aufbereitung

Wir bieten eine einfache und kostengünstige Möglichkeit zur routinemäßigen Kontrolle der Reinigungsleistung bei medizinischen bzw. zahnmedizinischen Instrumenten an. Unsere Lösung ermöglicht es Betreibern von medizinischen Einrichtungen, die **erforderlichen Routineprüfungen**



vor Ort an real aufbereiteten Instrumenten durchzuführen. Die Analyse nach unserer innovativen Methode ermöglicht realistische Ergebnisse, die mit herkömmlichen Schnelltest-Kits oder Indikatoren nicht erreichbar sind.

Die regelmäßige Überprüfung der Reinigungsleistung ist und bleibt ein wichtiges Thema bei der Aufbereitung von Medizinprodukten. Mit der Validierung der Prozesse ist ein wesentlicher Grundstein gelegt – jedoch sind zusätzlich Routinekontrollen erforderlich, vorzugsweise an real verschmutztem Instrumentarium. Diese „periodischen Verfahrensprüfungen sollen bestätigen, dass sich im Verlauf der Zeit keine unbeabsichtigten Prozessänderungen ergeben haben.“ Grundlagen dafür bilden die **KRINKO-Empfehlung** und Leitlinien zur Aufbereitung. Als akkreditiertes Prüflabor sind wir in der Lage, Sie zu beraten und angepasste Lösungen dafür anzubieten.



Unsere Lösung für Routinekontrollen in der Aufbereitung

Wann sind Routinekontrollen erforderlich?

Bei der **maschinellen Aufbereitung mit Reinigungs- und Desinfektionsgeräten besagt die KRINKO—Empfehlung¹**, dass Verfahren zur Bestätigung des Reinigungserfolges in Form einer **Routinekontrolle** festgelegt werden müssen. Die Leitlinie zur Aufbereitung der DGSV und DGKH² lässt dabei Endproduktkontrollen zu. Insbesondere wird auf die **Notwendigkeit einer ausreichenden Genauigkeit der Methode** hingewiesen – eine Anforderung, der herkömmliche Schnelltests und Indikatoren nicht genügen. Unsere Proteinanalyse an real verschmutztem Instrumentarium schließt diese Lücke. Wir empfehlen **vierteljährliche Routinekontrollen**. Ein weiterer Vorteil ist, dass diese Kontrolle ebenso als Nachweis für das Vorhandensein des erforderlichen Spüldruckes gilt. Somit ersetzt es die laut Leitlinie halbjährlich **notwendige Spüldrucküberwachung**, die sonst durch den Einsatz teurer Datenlogger erfolgt.

Manuelle Aufbereitungsprozesse sind nur unter großem Aufwand validiert zu betreiben. Daher raten wir Praxen, die eine manuelle Aufbereitung durchführen, regelmäßig Endproduktkontrollen vorzunehmen, um die Leistungsfähigkeit des Prozesses zu überprüfen. Die **Leitlinie zur manuellen Aufbereitung** fordert dabei eine Analyse der Restproteinmenge an den Instrumenten als periodische Routineprüfung. Wir empfehlen, diese Endproduktkontrolle **mindestens alle 2 Monate pro aufbereitenden Mitarbeiter** durchzuführen.

Arztpraxen und Krankenhäusern bietet die regelmäßige Analyse unter Einsatz des Valitech Proteinnachweises zudem eine Möglichkeit zur routinemäßigen **Prozessüberwachung im Rahmen des QM-Systems**.

¹ KRINKO – Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsschutz des Robert-Koch-Instituts und des Bundesinstituts für Arzneimittel

² DGSV und DGKH – Deutsche Gesellschaft für Sterilgutversorgung und Krankenhaushygiene

Das Valitech Angebot

- **Angebot für Krankenhäuser und Arztpraxen:**
Proteinanalyse bestehend aus 3 Fläschchen SDS-Lösung zum Aus- und Abspülen von Instrumenten vor Ort sowie die Auswertung im ValiTech-Labor und Erstellung eines Laborberichtes
- **Angebot für Zahnärzte:**
Proteinanalyse bestehend aus 3 Fläschchen SDS-Lösung zum Aus- und Abspülen von Hand- und Winkelstücken vor Ort inklusive der notwendigen Adapter sowie die Auswertung im ValiTech-Labor und Erstellung eines Labor-Berichts

Jedes Paket enthält die erforderlichen Verbrauchsmaterialien (Spüllösung, Pipetten, Becher) sowie eine ausführliche Anleitung und einen Umschlag für den Rückversand der Proben.

Preis pro Paket 69,- Euro zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen. Wir beraten Sie gern und lassen Ihnen ein Angebot zukommen.

ValiTech GmbH & Co.KG

www.valitech.de

info@valitech.de

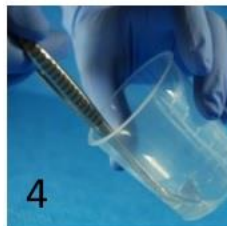
Tel: 03322 273430



Was macht unser Verfahren besonders?

Unsere Proteinanalyse im Labor basiert auf der chemischen oPA-Methode und einer anschließenden optischen Fluoreszenzmessung. Dies hat gegenüber Vor-Ort-Schnelltests, chemischen Indikatoren und anderen Auswerteverfahren erhebliche Vorteile:

- Praxisnahe Prüfung an real verwendeten Instrumenten
- Hohe Messgenauigkeit, die auch bei niedrigen Grenzwerten (z.B. aus der neuen DGSV-Leitlinie) verwertbare Ergebnisse liefert
- Geringere Störanfälligkeit gegenüber anderen Verfahren
- Die Probenahme wird einfach vor Ort vom Betreiber durchgeführt und ist anhand einer detaillierten Anweisung beschrieben
- Die Auswertung erfolgt im Analyselabor von ValiTech



Valitech GmbH & Co.KG
Leipziger Straße 71
14612 Falkensee

www.valitech.de

info@valitech.de

Tel: 03322 273430

Beispiel Durchführung